

Proklamation des Plejarischen Gremiums vom 29. August 2023 (862. Kontaktbericht)

- 1. Die Fluggeräte, die von den Erdenmenschen UFOs genannt werden, weisen keinerlei Bewandtnis mit uns Plejaren und unseren Fluggeräten auf.**
- 2. Die Fluggeräte der «Fremden» sowie die Vorkommnisse irgendwelcher Art bezüglich diesen, die sich sowohl im Zusammenhang mit den Flugobjekten als auch mit den Fremden selbst ergaben oder weiterhin ergeben werden, belangen nicht zu uns Plejaren.**
- 3. Wir Plejaren haben in keiner Weise in irgendwelche irdischen Geschehen eingegriffen und werden auch niemals eingreifen, was auch immer geschehen mag.**
- 4. Wir Plejaren werden uns also nicht in irgendwelche irdischen Dinge, Geschehen und Vorkommnisse einmischen, die sich zukünftig ergeben werden, dies auch nicht im einen oder anderen Zusammenhang bezüglich der Fremden und ihrer UFO-Fluggeräte.**

Ergänzend zur Proklamation des Plejarischen Gremiums äusserte sich Safaar, der Zwillingsbruder von Sfath, folgendermassen:

Safaar: Was ich nun jedoch bezüglich deiner Frage zu erklären habe ist das, dass wir Plejaren – und zwar schon unsere frühesten Vorfahren – hier auf der Erde geblieben sind, weil Vorausschauende erkannt haben, dass in fernster Zukunft die Menschen hier auf dieser Welt ausartend werden und einem göttlichen Glauben sowie allem Bösen, dem Hass, der Tötung, Rache, Verfolgung und den Kriegen und damit dem Morden usw. frönend werden, wie es schon der Fall war bei unseren urzeitlichen Völkern, deren fernste zukünftige Völker erst vor rund 50'000 Jahren irdischer Zeitrechnung den wahren Frieden fanden, der schon über Jahrtausende durch Bemühungen Rechtschaffener und deren Nachfolger und Nachfolger usw. angestrebt wurde. Und als dieser endlich zur Wirklichkeit wurde, war der Anfang allerdings nicht leicht, weil noch keine Menschen da waren, die wirklich wussten, wie wahrer Frieden zu entstehen hatte, zu gestalten und zu handhaben war. Später jedoch änderte sich das schon, als sich Menschen und Menschähnliche völlig natürlich zu Friedenswesen entwickelten. ...

Wir Plejaren jedoch kommen nicht zur Erde, um mit den Erdenmenschen in Kontakt zu treten, und tatsächlich wollen wir auch nichts von ihnen, wie auch nicht mit den «Fremden», wie wir sie nennen, sondern wir kommen nur hierher, weil du die seit Urzeiten erstellte Lehre von Nokodemion den Erdenmenschen lehrst und verbreitest. Etwas Diesartiges zu tun, wurde bereits vor rund 25 Millionen Jahren von unseren damaligen fernen Vorfahren beschlossen, und zwar obwohl diese im Gros selbst den gleichen Übeln erlegen waren, wie später die Menschenwesen auf dieser Welt der Erde. Doch die Rechtschaffenen der damaligen Völker bestimmten schon damals vor rund 25 Millionen Jahren das Werden der Mission auf dieser Welt in diesem DERN-Universum, und der damalige Entschluss überdauerte tatsächlich die Zeit von 25 Millionen Jahren. Folgedem wurde aber auch vor mehr als 50'000 Jahren der bis dahin überdauerte Entschluss aufgegriffen und beschlossen, dass nunmehr das damals aufgebrachte Ansinnen in die Tat umgesetzt werden soll, folglich alles derart vorbereitet wurde, dass sich das ergeben konnte, was beschlossen wurde. Dann wurde alles zum exakten Zeitpunkt arrangiert, dass die vorgesehene Mission beginnen konnte und so die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» auf dieser Welt den Beginn finden konnte, die das wirkliche Leben des Menschen bedeutet, deren Weg er folgen und den Wert er in sich entwickeln und wahrheitlich Mensch werden soll.

Weitere Erklärung von Ptaah vom 10. Oktober 2023 (866. Kontaktbericht)

Ptaah abgehört:

Erstens will ich sagen, dass es ganz offenbar sehr wichtig ist, dass speziell nochmals offen genannt werden soll und wirklich eindeutig klargelegt wird, dass wir mit den Fremden nicht im Zusammenhang stehen, die seit vielen Jahren mit von den Erdenmenschen sogenannten UFOs im irdischen Luftraum beobachtet und gesehen werden. Wir haben effektiv nicht das geringste weder mit den Fremden noch mit deren UFOs zu tun, folglich wir also auch keinerlei Kontakt irgendwelcher Art zu den Fremden pflegen, die diese Fluggeräte navigieren, noch sonst irgendeine Liaison mit diesen haben.

In Hinwil, als die ersten Kontakte mit meiner Tochter Semjase erfolgten, wurde von ihr infolge stattgefundener Tatsachen aufgezeichnet, dass sehr ernsthaft von diversen Sektierern versucht wurde, Billy dafür zu gewinnen, uns Plejaren eindringlich dafür zu bewegen, dass wir aussagen und zugeben, dass wir Gottesboten seien und deshalb bestimmte Erdenpersonen nach Erra bringen sollen, um im «Reich Gottes» selbst und bei Jesus Christus leben zu können. Dieserart traten als erste Personen Anna und Karl Veit auf, die im Zusammenhang mit dem Presseorgan «UFO-Nachrichten» standen und ebenfalls persönlich bei Billy vorsprachen, wie verschiedene andere Personen auch. Im Verlaufe all der Jahre seit Aufnahme der Kontakte registrierten unsere Daueraufzeichnungen bisher 41 Vorfälle dieser Art, wobei ausnahmslos Begehren vorgebracht wurden, mit uns in Kontakt treten zu dürfen oder auf unsere Welt mitgenommen zu werden, wie dies bei Anna und Karl Veit offenbar aus fanatisch-religiösem Grund der Fall war.

Weiter will ich erwähnen, dass auch anderweitig von unseren Apparaturen Vorkommnisse fanatisch-gläubiger Menschen und deren Art von Gläubigkeit registriert wurden, auch in ähnlichem Rahmen mit Drohungen gegen Billys Leib und Leben, worüber er jedoch Schweigen bewahrte – wie wir genauestens abgeklärt haben. Verschiedene Gläubige diverser Religionsgemeinschaften bemühten sich teils sehr intensiv, über ihn mit uns in Kontakt zu kommen, wie auch versucht wurde, uns Ideologien anzusprechen, die absolut und völlig wirklichkeitsfremde Illusionen und diese äusserst verwirrend waren, wie z.B. bezüglich angeblicher «Geister» usw. Dieser und anderer Art traten auch Personen in Erscheinung, die Billy grosse Summen Geld boten, die ihn verpflichten sollten, uns bezüglich bestimmter Techniken und Wissen zu befragen, wie auch insbesondere hinsichtlich der Raumfahrt und Strahlenwaffen sowie deren Systemen. Das waren jedoch nicht nur Einzelpersonen, sondern mehrmals waren es 2 oder 3. Einmal waren es gar 9 Personen aus Amerika, wonach diese aber Selbstmord begingen mit anderen zusammen, wie einige andere einer Gruppe in Europa ebenfalls, und nur darum, weil ihr unsinniges Verlangen abgelehnt wurde. Andere wiederum versuchten durch die Zuhilfenahme von Gerichten und durch Lüge und Betrügerei ihre Wünsche zu erreichen, demzufolge vieles beeinträchtigt wurde. Alle waren jedoch ausnahmslos Gläubige von Religionsgemeinschaften, so Angehörige der Katholischen Kirche und der Evangelischen Kirche, wie z.B. auch der Methodisten, Evangelikaner von Amerika, Mormonen, Kirche des Reich Gottes, Gemeinde Christi, Heavens Gate von Amerika, Mennoniten, Neuapostolische Kirche, Bhagwan Rajneesh-Bewegung, Ananda Marga, und andere. Einige andere begingen Selbstmord im Zusammenhang mit unserem Erscheinen hier im Center oder in der Umgebung. Das Gesagte ist wohl wichtig, weshalb ich es erwähne, dass verstanden wird, was sich auch hintergründig um unsere Gegenwart hier ergibt, und womit sich Billy auch zu beschäftigen hat.

Bezüglich der eingangs genannten Proklamation des Plejarischen Gremiums sowie der Erklärungen von Safaar und Ptaah ist anzufügen, dass diese notwendig wurden, weil immer wieder Fragen lautwerden, ob es sich bei gesehenen oder manchmal auch gefilmten oder photographierten Objekten um plejarische Objekte/Strahlenschiffe/UFOs gehandelt habe. Das kann – wie wir seit einiger Zeit wissen – kategorisch verneint werden. In der Regel handelt es sich dabei um Objekte von fremden Ausserirdischen oder um Test-Flugkörper irdischer Herstellung. Nach den übereinstimmenden Aussagen aller Plejaren halten sie sich von den Erdenmenschen wie auch von anderen seit Jahrzigtausenden im irdischen Raum tätigen Ausserirdischen, die von ihnen «die Fremden» genannt werden, konsequent fern.

Wenn in der Vergangenheit Sichtungen und Aufnahmen von plejarischen Personen oder Raumschiffen gemacht wurden, dann war das bis auf ganz vereinzelte Ausnahmen – die für die Zeugen durch glückliche Fügungen zustande kamen – ausschliesslich deshalb, weil die Plejaren Beweismittel für ihre Gegenwart schaffen wollten und diese «Sichtungen» bewusst erlaubten bzw. zulieszen. Darüber hinaus fanden weder Sichtungen noch Kontakte

zu irgendwelchen Erdenmenschen oder anderen Ausserirdischen statt, welche die Plejaren weder zu orten vermögen, noch Kontakt zu ihnen aufnehmen können.

Die Erklärung für die Kontakte der Plejaren zu «Billy» Eduard Albert Meier fundiert ausschliesslich in der Tatsache, dass es sich bei ihm um den Träger der Milliarden Jahre alten Nokodemion-Schöpfungsenergieform handelt, die über ein extrem grosses und tiefes Wissen bezüglich der Schöpfungsenergie-Lehre verfügt, an der die Plejaren interessiert sind, weil diese Lehre bei ihnen seit Millionen von Jahren gelehrt wird.

Bernadette Brand, Aktuarin FIGU Universell, SSSC, 3.9.2023